

# Die Moskauer Terrorpolitik

**Verlagsgesellschaft:** Verlag, Schriftleitung, Anzeigerredaktion und Druckerei: Halle (Saale), Große Märkte 16, Sammler-Str. 27/28, 1. u. 2. Etage; Leipzig, G. 34 (Gerren 27/28), „Reinhold“, Ludwig-Bücher-Str. 87 (Gerren 27/28); „Reinhold“, Richard-Sagner-Str. 16, Ecke Große Dammstraße, (Gerren 27/28); „Reinhold“, Richard-Sagner-Str. 17 (Gerren 28/29), 2. u. 3. Etage; Berlin in Stadt und Land, Eindrücke durch höhere Gewalt bedingt nicht zu versetzen.

**General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen**  
Wochenausgabe am Sonntag / Mitteldeutsche (Draufentzug) / Sächsischer Anzeiger  
Mitteldeutsche Zeitung / Mitteldeutsche (Draufentzug) / Sächsischer Anzeiger  
Mitteldeutsche Zeitung / Mitteldeutsche (Draufentzug) / Sächsischer Anzeiger

**Bezug u. Anzeigen:** Die tägliche Erscheinung außer Sonn- und Feiertagen  
Bezugspreis monatlich 2,10 RM einl. Postgebühren  
durch die Post 2,30 RM einl. Postgebühren  
Anzeigenpreise: 1 mm hoch, 20 Zeilen (einmalig) 30 Pf., 1 mm hoch, 78 mm breit (einmalig) 100 Pf., Ermäßigte Preise für Werbeanzeigen, Familienanzeigen usw. 20 Pf. pro Zeile nach Preisliste Nr. 5 (Halle) C. Geschäftsstelle Halle (Saale), Postfach Leipzig Nr. 244/50

Nummer 276

Mittwoch, den 25. November 1936

48. Jahrgang.

## Die Moskauer Terrorpolitik

## Ausländer bei den Sowjets

Weitere Reichsdeutsche in Sowjetland verhaftet — Das Reich tritt für Stiefing ein

Von unserem A. J. Mitarbeiter

dnb. Berlin, 25. November.

Wie sich nach einer Sowjet-Mitteilung herausstellt, kommt der Moskauer Terror gegen die Reichsdeutschen in einem Theaterstück zum Ausdruck. In dem Theaterstück „Die Reichsdeutschen“ von dem Dramatiker Emil Stiefing, der auch Verfasser des „Reichsdeutschen“ ist, wird die Verhaftung von Reichsdeutschen in Sowjetland dargestellt. Er hat am 25. November teilgenommen und galt in der gesamten Sowjetunion als Märtyrer. Im Jahre 1929 wurde er von einer deutschen Firma für einen großen Auftrag in Sowjetland angeworben. Er ging als marxistischer Arbeiter nach Sowjetland, um die Leistungen des Sowjetismus zu untersuchen. Als der Auftrag seiner Firma beendigt war, trat er, wie Verwandte Stiefings mitteilen, unversehens in die Dienste einer sowjetischen Firma, da er sich inzwischen in Sowjetland erkrankt und vertrieben hatte, Frau außer, die nach kommunistischen Gesichtspunkten Stiefing, die Familie als Sowjetland nicht möglich war.

genommen, dem es spielt für das nationalsozialistische Deutschland keine Rolle, welche Weltanschauung der deutsche Volksgemeinschaft früher vertreten hat. Die deutsche Volksgemeinschaft als Schicksalsgemeinschaft nimmt sich selbst, unabhängig jedes deutschen Volksgenossen und Reichsbürgers an, dem im Ausland Unrecht widerfährt. Jeder deutsche Reichsbürger, der sich in einem fremden Land befindet, ist auch im Ausland des Reiches ein Teil. Die deutsche Volksgemeinschaft ist nicht nur ein Volk, sondern ein Reich. Die deutsche Volksgemeinschaft ist ein Volk, das in der Welt steht. Die deutsche Volksgemeinschaft ist ein Volk, das in der Welt steht. Die deutsche Volksgemeinschaft ist ein Volk, das in der Welt steht.

gegen das System der Justizmorde und der unbilligen Prostitutionen, mit dem das rote Russland gegen das nationalsozialistische Deutschland aufzutreten sich erdreistet. Der Haß der bolschewistischen Machthaber richtet sich gegen alles, was deutsch ist. Auch Marxisten deutscher Nationalität sind vor dem Zugriff der GPU nicht sicher; indem man sie der Sowjet-Justiz ausliefert, die keine Justiz ist, sondern einer Farce gleich kommt, will man Deutschland treffen. Aus dieser Tatsache ziehen die Reichsregierung und das deutsche Volk die notwendigen Schlusfolgerungen. Das Echo in der ausländischen Presse über die Moskauer Inhaftierungen der Reichsdeutschen ist sehr lebhaft. Die Moskauer Inhaftierungen der Reichsdeutschen sind ein Beweis dafür, daß die Sowjetregierung nicht nur gegen das deutsche Volk, sondern gegen die deutsche Nation, gegen die Angehörigen dieses Volkes jemals preisgeben. Die bolschewistischen Ziele, die von den Machthabern im Streit mit dem Völkervertrag der deutschen Nation verfolgt werden, sind jedem Deutschen klar. Daher wendet sich die deutsche Reichsregierung mit Nachdruck gegen ein öffentliches Theaterstück, das durch die Inhaftierung von Reichsdeutschen in Sowjetland, sondern den Deutschen in den Augen fällt.

Stiefing ist, wie sowjetische Arbeiter, die mit großen Hoffnungen nach Sowjetland gingen und dort vielleicht ihrer grenzenlosen Enttäuschung Ausdruck geben, ein Opfer der sowjetischen Injustiz geworden. Er wurde in unheimlichster Weise gequält und gefoltert, und es wurde von ihm nicht ein einziges Wort Gehörtes erzählt. Wie es sich bei allen bisherigen sowjetischen Schicksalsfällen nachgerade erweist, ist es ferner festzustellen, daß durch Stiefing kein einziger Mensch, kein Angehöriger der deutschen Nation, seinen Angehörigen dieses Volkes jemals preis gegeben. Das ist die Nicht-achtung, nach der die Regierung der nationalsozialistischen Volksgemeinschaft von jeher behandelt hat, das ist das oberste Gebot, nach dem sie sich richtet, das ist das oberste Gebot, nach dem sie sich richtet, das ist das oberste Gebot, nach dem sie sich richtet.

Die Verhaftung der Reichsdeutschen, wonach der deutsche Ingenieur Emil Stiefing, der sich früher in Sowjetland befand, als er sich in der Moskauer Inhaftierung befindet, ist ein Beweis dafür, daß die Sowjetregierung nicht nur gegen das deutsche Volk, sondern gegen die deutsche Nation, gegen die Angehörigen dieses Volkes jemals preisgeben. Die bolschewistischen Ziele, die von den Machthabern im Streit mit dem Völkervertrag der deutschen Nation verfolgt werden, sind jedem Deutschen klar. Daher wendet sich die deutsche Reichsregierung mit Nachdruck gegen ein öffentliches Theaterstück, das durch die Inhaftierung von Reichsdeutschen in Sowjetland, sondern den Deutschen in den Augen fällt.

**Schon wieder Deutsche verhaftet**  
Moskau, 25. November.  
Nach einer Mitteilung der Agentur des Außenministeriums in Gorkow vom 21. d. Mts. drei weitere Reichsangehörige verhaftet worden, nämlich Ingenieur Friedrich Wöhrer der Hildebrand-Werke Kassel, Reichshilf Schindler aus Jena, beide in Moskau, und Hermann Stamer, Elektromonteur, geblüht und wohnhaft in Gorkow. Der ehemalige Kriegsgeländefeldwebel Heinrich Schäfer aus Tschumsh (Kassan) wurde am 21. Oktober auf seiner Arbeitshalle bei Frankfurt am Main verhaftet. Er befindet sich in Sempalmint und war am 11. November nicht verhaftet. Wie verlautet, wird er der „Konterrevolution zugunsten Deutschlands“ beschuldigt. Die deutsche Botschaft in Moskau ist bemüht, die Fälle aufzuklären.

## Landesverräter erhält Nobelpreis

Eine unverschämte Beleidigung Deutschlands durch das Osloer Nobelkomitee

dnb. Oslo, 25. November.

Das Nobelkomitee des norwegischen Staats hat den Friedensnobelpreis für 1935 Karl von Otfekis zuerkannt. Der Friedensnobelpreis für 1935 hat der argentinische Außenminister Carlos Saenz de Santambrosio erhalten.

Erklärung veröffentlicht, die an Deutschland nichts an zu tun haben kann. Ich bin vollends derlei Meinungen, wie der norwegische Präsident Hambro, das ist unglücklich, wenn der Friedenspreis zu parteipolitischen oder überparteiischen Zwecken benutzt wird, die Streitigkeiten hervorgerufen werden. Was ist die Bedeutung des Friedenspreises, das ist ein lästiges und verhängnisvolles Mandat, das ganz und gar nicht mit dem Zweck des Friedenspreises, entpinnend und verhängnisvoll zu sein, im Einklang steht. Es ist notwendig, daß die Meinungen Nobels, das der Friedenspreis dazu benutzt wird, die bestehenden Meinungen hervorzuheben und zu verklären.

Entrüstung heizt, da man diese Entscheidung nicht nur als peinlich für das Nobelkollegium selbst empfindet, sondern vor allem, weil man darin eine bewusste Kränkung Deutschlands sieht. Das Reichsnobelpreis-Komitee hat seine Bedauern über die Verleihung des Friedenspreises für einen deutschen Verräter, auch in dem naturgemäß sachlich gehaltenen Bericht der Amtlichen Nachrichtenstelle über die Verleihung unterrichtet, das Reichsnobelpreis-Komitee vor ein Gericht gestellt und nach der Bekehrung Zeit verurteilt worden ist.

Das Nobelkomitee hat den Friedensnobelpreis zum ersten Male an einen von dem höchsten Gericht seiner Heimat verurteilten Landesverräter gefallt.

Das Blatt selbst nimmt an leitender Stelle unter der Überschrift „Trotz allem — Otfekis“ eine ähnlich abweichende Stellung zu der Osloer Entscheidung ein.

**Ankunft Horthy in Rom**  
Bogheiter Campagna  
Rom, 25. November.

Die Verleihung des Nobelpreises an einen notorischen Landesverräter ist eine derart unverschämte Beleidigung Deutschlands, daß darauf eine entsprechende deutsche Antwort erfolgen wird.

Das Blatt gibt der Auffassung Ausdruck, daß der Träger des Friedenspreises Otfekis für die Verleihung als eine reine Kränkung zu betrachten, eine Kränkung in dem Maße, als sie einen Protest gegen den Nationalsozialismus bewirkt.

Der ungarische Reichsverweser Horthy ist mit seinem Gemahle am 15. d. Mts. in Sonderzug mit dem Hauptbahnhof in Rom eingetroffen, wo er mit allen einem Staatsbesuch gebührenden militärischen Ehren empfangen worden ist.

## Ablehnung auch im Ausland

Zu der Verleihung des Friedensnobelpreises an den Landesverräter Karl von Otfekis hat sich auch nicht ein ausländischer Presseorgan, das weitestgehend die Interessen der Reichsdeutschen in der Welt vertritt, äußert. Die Verleihung des Friedenspreises an einen notorischen Landesverräter ist eine derart unverschämte Beleidigung Deutschlands, daß darauf eine entsprechende deutsche Antwort erfolgen wird.

Die Ablehnung der Verleihung des Friedenspreises an den Landesverräter Karl von Otfekis hat sich auch nicht ein ausländischer Presseorgan, das weitestgehend die Interessen der Reichsdeutschen in der Welt vertritt, äußert. Die Verleihung des Friedenspreises an einen notorischen Landesverräter ist eine derart unverschämte Beleidigung Deutschlands, daß darauf eine entsprechende deutsche Antwort erfolgen wird.

Am 15. d. Mts. begann von den Söhnen Roms die Entschuldigungsreise. Die Fahrt durch die Hauptstädte bis zum Abreiseort bot ein überaus farbenprächtiges Bild. Nicht endenwollender Beifall begrüßte besonders an dem Central-Platz den ungarischen Reichsverweser und den König von Italien und Kaiser von Serbien, als sie in einem offenen, von vier Rappen gezogenen Sänften durch die große Chiossoplatz führten.



Ablersbild für Geheimrat Bier

Berlin, 25. November. Der Führer und Reichsführer hat mit...

Dr. Schacht beim Kaiser von Iran

Teheran, 25. November. Am Sonntag fuhr Reichsfinanzpräsident Dr. Schacht...

Galabier bereift die Grenzen

Paris, 25. November. Der französische Minister der nationalen Verteidigung, Galabier, ist in Begleitung des Chef...

Abtreibungsprozess in Wien

Wien, 25. November. Ein Häuflein Art, der geradezu benutzt an der...

Katalonien unter den Schjotes

London, 25. November. Ein Sonderberichterstatter der „Daily Mail“, der...

Kalkultenbruch vom Norden

oder warmes Regenwetter vom Süden? Wie es kommt, jeder Schädigung...

NIVEA CREME advertisement with image of a cream jar and descriptive text.

Möbelhaus in Flammen

Großfeuer in Dürren - Ueber 100000 Reichsmark Schaden

In einem zweigeschossigen Möbelhaus in Dürren (Rheinland) brach am Dienstagvormittag ein Feuer aus, das sich mit rasender Geschwindigkeit über das ganze Gebäude und auf eine im Hinterhaus eingerichtete Schreinerei ausbreitete.

100 000 M. schätzte. Die Ursache des Brandes, der seinen Ausbruch in einem mit Holzwartmaterial belagten Raum nahm, konnte bisher noch nicht geklärt werden.

Jährlich 1 Milliarde für Werbung

Die neue Wirtschaftsgesinnung - Dr. Goebbels begrüßt die ausländischen Werbefachleute

Auf dem zur Zeit in Berlin tagenden Kontinentalen Weltkongress, über dessen Bedeutung der Reichsminister für Propaganda, Dr. Goebbels, in einem Vortrag ausführlich sprach, begrüßte er die ausländischen Werbefachleute...

Die Zückerung des Inhalts der Werbung und damit zugleich die Väterung des Weltbewusstseins ist ebenfalls schon größtenteils durchgeführt. Um den durch die Neuregung notwendigen...

In wenigen Zeilen

Die Vergangenen am Brand von „Eise I“ Die Vergangenen am Brand des Feuerwerks „Eise I“ mußten am Montag unterbrochen werden, da die Betroffenen infolge der Dünung ge...

Das vermissende englische Verheerungsangriff Das seit Montag vermissende Angreifen der Linie Stabes-Kairo wurde am Dienstagabend bei Mas...

Neue Front der geistigen Arbeit

Von Dr. F. A. Sig, Beauftragter des Reichsbewegungsausschusses der deutschen Studenten Der Beauftragte des Reichsbewegungsausschusses der deutschen Studenten, Dr. F. A. Sig, eröffnete heute in Königsberg den Reichsbewegungsausschuss für alle deutschen Hoch- und Fachschulen...

Die neue Ordnung erfüllt entscheidende Aufgaben, wenn der Blick auf jene die dogmatische beschließende Zusammenkunft gelenkt wird, die, erlösend, die geistige Arbeit in den neuen Fronten der geistigen Arbeit...

Expresz raft in Lofalzug

Burchbares Hochbahnungslid in Chicago

Auf dem Hochbahnzug Grauwille in Chicago ereignete sich am Dienstag ein schweres Hochbahnungslid. Ein in voller Fahrt sich befindender Expresz fuhr auf einen auf dem Bahnhof haltenden Lofalzug auf.

Geheime Flüge über den Kanal

Auf den Spuren eines Schmuggelunternehmens Die Pariser Kriminalpolizei und Scotland Yard sind einem reichen französischen Schmuggelunternehmen auf die Spur gekommen. Es soll sich um ein recht reiche Schmuggelunternehmen handeln, die mit großen finanziellen Mitteln einen geheimen Schmuggelbetrieb über den Kanal in Paris aufbauen.

Diga Tichedowa betraet einen Belgier

Auf dem Eisenbahnst 3 in Berlin-Charlottenburg, gegenwärtig das Aufgebot der Filmgesellschaften Diga Tichedowa, geboren in Klippen, angeblich 22. Oktober 1912, hat die Ehe mit dem 27-jährigen Kaufmann Marcel R. 20. Dezember, 5 monats vorläufiglich am 10. Dezember.

Räuberwelle in Griechenland

Griechenland wird zur Zeit von einer starken Räuberwelle heimgesucht. In der Umgebung von Athen hat Euseb, besonders stark ansehnliche werden aus Nordhellas gemeldet.

Gut rahter ROIBART MONDEXTRA Gut gekauft!

Advertisement for ROIBART MONDEXTRA hair oil with image of a bottle and text.

Lebensebenen, die Geistes der Kunst und Ordnung, freiwillig auf sich genommen hat und sich nach ihnen richten wird es noch einer Heterogenität und einem Willen seine Stellung in der Volksgemeinschaft durch die wissenschaftliche Leistung verdienstigen.



Stadt-Zeitung

Halle, 25. November.

Eine Nacht im Theater

Am 25. Januar d. J. war der erheblich vorübergehende Stillestand des Betriebes...

Die große Luftschutzübung in Halle-Süd hat heute früh begonnen:

Der zivile Luftschutz wird aufgerufen

Fahrt durch das Übungsgebiet - Schüler werden als Meldegänger mobil gemacht - Die Alarmierung der Volkswarte

Seite früh begann in Halle-Süd die große Luftschutzübung, die ein Gebiet umfaßt, das durch die Sülzstraße, den Johannesplatz, die Westliche Rebers...



Schüler werden als Meldegänger in Marsch gesetzt.

(Aufnahme: Molsberger)

Um 8 Uhr herrscht in den Straßen des Übungsgebietes Morgenruhe. Die erste Welle des Verkehrs, die die morgige Bevölkerung in die Büros und auf ihre Arbeitsplätze führt, ist abgeblieben.

Wichtig dient ein Schutzpolizeibeamter in ziviler Zivil in der Ecke des Johannesplatzes, mit in der Johannesstraße, verknüpft den Verkehr davon, daß der zivile Luftschutz um 8 Uhr aufgerufen worden ist und läßt sich von ihm zwölf kleine Jungen...

Wohin immer die Augen der Zuschauer sich richten, überall ist die Luft erfüllt von dem Geräusch der Motorwagen, die in den Straßen des Übungsgebietes verkehren.

vorhanden waren, einer Kontrolle unterzogen, die Handtücher und die verbleibenden Bekleidungsstücke im Handgepäck kontrolliert und den Mitnehmern mit Rat und Tat zur Seite standen.

Während nunmehr die Bevölkerung des Übungsgebietes in Erwartung des Fliegerangriffes ist, ist ein polizeilicher Streifendienst unterwegs, um die getroffenen Vorbereitungen in den verschiedenen Blockgruppen nachzuprüfen und zugleich festzustellen, ob innerhalb der geltenden Zeit der Alarmierung und Hilfsdienstleistungen aufgestellt ist.

Anfälle im Nebel

Dreifacher Zusammenstoß am Bennstedter Berg - Ein Lastkraftwagen kippt um, Lössendienst des DWA und NSKK.

Der ungewöhnlich dicke Nebel, über den wir uns schon gestern ausführlicher geäußert haben, lagerte auch gestern und in der Nacht so heute noch über...

lamer Fahrt auf dem vereisten Berg ins Schlenne getommen war. Vier Insassen der Personentransportwagen wurden dabei zum Teil erheblich verletzt.

forensung an. Ein Lastkraftwagen, der die Talstraße in Richtung Südwesten befährt, behält die Richtung bei, fuhr auf die Gehbahn und gegen das dort befindliche Einfahrtsschild.

DDAC-Leuchtschiff für Radfahrer Der Deutsche Automobil-Club, Gau 18 Mitte, wird in der kommenden Woche folienlos auf den hinteren Schwaböcher der Radfahrer einen weichen Leuchtschiff anbringen lassen.

Straße zur Gewerkschaftsführung

Die neue Straße zur Gewerkschaftsführung ist ebenfalls abgebaut und ist nunmehr fertiggestellt worden. Mit dem Bau ist nunmehr die Straße zur Gewerkschaftsführung fertiggestellt.

Unbekannter Leichnam gefunden

Der Polizeipräsident teilt mit: Am 24. November gegen 12.30 Uhr wurde im Sophienpark am Sandberg eine unbekannte weibliche Leiche an der Sande gefunden.

Verdis „Falstaff“ im Stadttheater

Gestern fand im Stadttheater die Wiederaufführung von Verdis Oper „Falstaff“ statt. Von links nach rechts: Charlotte Krauß als Mrs. Alice Ford, Hans Bonneval als Sir John Falstaff und Fanny Köllin als Mrs. Quickly.



Wachsender Fremdenverkehr Im Oktober 1936 sind in den hiesigen Gast- und Logierhäusern 6845 männliche und 1455 weibliche, zusammen 8300 Fremde abgehoben.

Wasserstände

Table with columns for location (Wuchs Fall, Wuchs Anst.) and water level data for various stations.

Arbeitskameraden der Weba im Raumbau

Am Donnerstag, 20. November, übertrug der Reichsbauverband Weba in der Halle die Hauptversammlung der Abteilung Straßenbau. Die Hauptversammlung der Abteilung Straßenbau...









Der Lebensmittel-Einzelhandel

Kräftige Umsatzbelebung - Wandlungen der Handelsspannen

Die Fortschritte für den Handel beim Reichsfuroratorium für Wirtschaftlichkeit...

denen Kritikern in diesem Zeitraum festgehalten haben...

Gold und Devisen abliefern!

Griffablauf 30. November

Auf Grund der letzten Durchführungsvorordnung zum Devisengesetz...

Annaburger Steingut

Verkaufsfuß für 1935/36

Die Annaburger Steingut-Fabrik, deren Fabrik sich in Annaburg (Sa.) befindet...

Erhöhte Brantkohlenerföderung

in M Olober

Im Gebiet des mitteldeutschen Braunkohlenfeldes...

in Olober des Vorjahres. Der Anfuhrerbestand...

Schuldensanstellungen sind nicht als ausländische Wertpapiere...

Renovierung des Ostpächters. Der Reichsverband Ostpächter...

Fütterung auf Schlachtmärkten. Eine Verordnung des Reichsministeriums...

Im Gebiet des Ostpächters Braunkohlenfeldes...

Festere Kolonialwarenmärkte

Aufnahmefähiger Verbrauch - Wirtschaftserholung wirkt sich aus

Im den Kolonialwarenmärkten zeigen sich auch im Monat November...

vom Juli dieses Jahres wieder erreicht werden konnte...

Unter den Kolonialerzeugnissen steht Kakao mit seiner Preissteigerung...

Die Preisentwicklung

Table with 2 columns: Commodity (Kaffee, Tee, etc.) and Price/Value.

Die fernöstlichen Reismärkte waren unter leichten Schwankungen...

Auf der brasilianischen Kaffeemärkte wurde das erhöhte Preisniveau...

Am 30. 11. 1935 ist der Preis für den Kakao...

Da mit dem amerikanischen Kaufmannschaft die Weltmarkt...

Der Vertrag aus der Fabrikation nach dem Reichs- und Vertriebsvertrag...

Die Realwert-Einstufungen. Als Name (Kolonialwaren-Fabrikation)...

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr:

Berlin, 25. November. Die letzten Tage fernstehende Geschäftslage...

Berliner Börse von gestern:

Berlin, 24. November. Die Umgestaltung blieb auch an den Dienstag-Börse...

Im allgemeinen war aber doch eine gewisse Schwäche...

Rein Stimmungsmäßig trübend wirkte aber die Tatsache...

Am Montagmarkt gingen die Einflüsse über Fremdenbruderschaft...

Am Rentenmarkt hatten Reichsbankfesten geringfügig...

Mitteldeutsche Börse:

Berlin, 24. November. Während am Mittwochmarkt die Umsätze...



Paul Walter

Leiter des Deutschen Handwerks in der D.M.H. Zum Leiter des Deutschen Handwerks...

Reichshandwerksmeister Schmidt zurückgetreten

Der Handwerksnachwuchs im Vierjahresplan

Eine wichtige Aufgabe im Vierjahresplan der deutschen Wirtschaft...

Das wichtigste Merkmal des Handwerks ist die Ausbildung...

Die Fortschritte für den Handel beim Reichsfuroratorium...

Ueberwachungsstelle für unedle Metalle

Die Ueberwachungsstelle für unedle Metalle wird am 1. Dezember...

Advertisement for 'DLAMPEN' and 'RADIO ROHREN' with technical details and prices.

# Waren- und Viehmärkte

## Berliner Getreidemarkt

Berlin, 24. November. Ein derartig hohes Preisniveau hat sich für den Getreidehandel in Berlin seit dem 1. Oktober nicht mehr gesehen. Die Preise für Weizen, Roggen und Hafer sind in den letzten Wochen um 10 bis 15 Prozent gestiegen. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen. Die Preise für Getreide sind im Vergleich zu den anderen Warenmärkten besonders stark gestiegen.

Ware	Preis	Ware	Preis
Weizen 1000 kg	11,20	Roggen 1000 kg	10,80
Hafer 1000 kg	10,50	Gerste 1000 kg	10,20
... ..	...	... ..	...

## Viehmärkte

Magdeburger Schlachtmärkte vom 24. November. Auf dem Magdeburger Schlachtmarkt wurden am 24. November 1936 1.400 Schweine, 1.200 Rinder und 800 Schafe geschlachtet. Die Preise für Schweine sind im Vergleich zu den anderen Viehmärkten besonders stark gestiegen. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen.

Ware	Preis	Ware	Preis
Schwein 100 kg	12,50	Rind 100 kg	11,80
... ..	...	... ..	...

# Seo im Garten

## Winterarbeit im Gemüsegarten

Genau so wie im Wintergarten, darf auch im Wintergarten die Arbeit nicht ruhen. Die Pflanzen müssen winterfest gemacht werden, um den Frost zu überdauern. Dies geschieht durch das Bedecken der Pflanzen mit Stroh oder Tannenzweigen. Die Erde muss auch winterfest gemacht werden, um den Frost zu überdauern. Dies geschieht durch das Bedecken der Erde mit Stroh oder Tannenzweigen.

bedeckt aus Holzstücken, die etwa der Länge der Pflanzen entsprechen. Die Stäbe sind in einem Abstand von 10 bis 15 cm zueinander zu legen. Das Ganze wird mit Stroh oder Tannenzweigen bedeckt. Dies geschieht, um die Pflanzen vor dem Frost zu schützen.

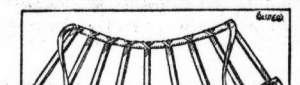
## Zwillinggeburten

Bei unseren großen Haustieren sind Zwillinggeburten durchaus unnormal. Das kann man schon daran sehen, dass die Tiere meistens nur ein Kalb gebären. Die Zwillinggeburten sind meistens todtgeboren. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen.

Wissen Sie, woher der Name 'Schrebergarten' kommt? Der Name kommt von der Schreibe, die die Gartenbesitzer benutzen, um die Größe und den Inhalt ihres Gartens festzuhalten.

## Das Selbstauslaugen der Ziegen

Die Ziegen haben die Eigenschaft, sich selbst zu waschen. Dies geschieht, wenn sie in Wasser eingetaucht sind. Die Ziegen benutzen ihre Vorderfüße, um sich zu waschen. Dies ist ein interessantes Verhalten, das man bei anderen Tieren nicht sieht.



Das Selbstauslaugen der Ziegen

## Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 24. November. Die Preise für Metalle sind im Vergleich zu den anderen Warenmärkten besonders stark gestiegen. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen.

Metall	Preis	Metall	Preis
Kupfer 100 kg	150,00	Zinn 100 kg	140,00
... ..	...	... ..	...

## Verdingungs- und Versteigerungs-Kalender

Die Verdingungs- und Versteigerungs-Kalender sind für den 24. November 1936. Die Termine sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Termin	Ort	Termin	Ort
1. November	Berlin	15. November	Berlin
... ..	...	... ..	...



Der Wirtschaftsfreund

## Berliner amtliche Notierung für Ausfuhrer vom 24. November

Die Berliner amtliche Notierung für Ausfuhrer vom 24. November 1936. Die Preise für verschiedene Waren sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Ware	Preis	Ware	Preis
... ..	...	... ..	...

## Über 800 Millionen RM. Umschlüssen der privaten Lebensversicherung

Über 800 Millionen RM. Umschlüssen der privaten Lebensversicherung. Die Umschlüsse sind im Vergleich zu den anderen Versicherungsarten besonders stark gestiegen. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen.

## Interessengemeinschaft Deutscher Viehhaltungs-Bund

Interessengemeinschaft Deutscher Viehhaltungs-Bund. Der Bund hat sich zum Ziel gesetzt, die Interessen der Viehhalter zu vertreten. Dies geschieht durch die Organisation von Veranstaltungen und die Vertretung der Interessen bei den Behörden.

## Zucker

Die Zuckerpreise sind im Vergleich zu den anderen Warenmärkten besonders stark gestiegen. Dies ist auf die Erntelücke und die hohen Transportkosten zurückzuführen.

## Berliner Börse

Die Berliner Börse hat am 24. November 1936 einen Aufwärtstrend gezeigt. Die Kurse für verschiedene Aktien sind im Vergleich zu den anderen Börsen besonders stark gestiegen.

Aktie	Preis	Aktie	Preis
... ..	...	... ..	...

## Aktien

Aktie	Preis	Aktie	Preis
... ..	...	... ..	...

## Einheitskurse der Variablen Papiere

Papier	Preis	Papier	Preis
... ..	...	... ..	...

## Mitteldeutsche Börse in Leipzig

Aktie	Preis	Aktie	Preis
... ..	...	... ..	...

## Festverzinsliche Wertpapiere

Wertpapier	Preis	Wertpapier	Preis
... ..	...	... ..	...

## Deutsche Anleihen

Anleihe	Preis	Anleihe	Preis
... ..	...	... ..	...

## Unnotierte Werte

Wert	Preis	Wert	Preis
... ..	...	... ..	...

## Industrie- und Handelspapiere

Papier	Preis	Papier	Preis
... ..	...	... ..	...

## Steuerzuschüsse

Zuschuss	Preis	Zuschuss	Preis
... ..	...	... ..	...

## Banken

Bank	Preis	Bank	Preis
... ..	...	... ..	...

## Verkehr

Verkehr	Preis	Verkehr	Preis
... ..	...	... ..	...

## Rhein-Westf. Börse

Aktie	Preis	Aktie	Preis
... ..	...	... ..	...

# Zweites 7 und 9

## Ein Berliner Kriminalroman von Paul van der Hurk

**2. Fortsetzung**

Die Wortformulierung unter Leitung des Kriminalrats Dr. Schüring war eine halbe Stunde später fertig. Die Untersuchung der Zeige ergab, daß der Tod vor etwa fünf bis sechs Stunden eingetreten sein mußte. Ein Vitolenschnuß, aus etwa fünf Meter Entfernung abgefeuert, hatte den Kopf mitten ins Gesicht getroffen.

Da der Zeuge am neunten Uhr das Haus verlassen hatte und eine Zeigepistole bereits kurz vor dem Eintreffen des Mannes in der Hand gehalten worden war, die Vermutung nahe, daß die Tat in den Abendstunden zwischen sieben und neun verübt worden sei. Diese Annahme deckte sich mit dem Ergebnis des Zeugenbefragungs. Wie noch festzustellen war, hatte die tödliche Kugel einer 7,65-Millimeter-Kalibergewehr.

Die Untersuchung sind folgende Punkte:

Während des Sonnabendmorgens hatte in der Villa des Herrn Wendt wiederholt ein Unbekannter angetroffen, der sich weigerte, seinen Namen zu nennen. Da der Zeuge in solchen Fällen Anmerkungen machte, das Gespräch nicht zu übermitteln, lebte er dies in stichförmiger Form ab. Dennoch ist der betreffende immer wieder an und verlangte immer kräftiger Herr Wendt zu sprechen. Bemerkenswert hierbei ist, daß Herr Wendt eine Gehörstörung hatte und daß nur ein sehr schwacher Ton aus dem Mund des betreffenden Telephonanrufes möglich war, für die Wortlaut in keinem Zusammenhang.

sehen, wird der betreffende Herr gegeben, sich bei der Kriminalpolizei zu melden.

Des weiteren sind Anzeichen dafür vorhanden, daß Herr Wendt am Sonnabendabend Besuch erwartete, und zwar den Besuch einer Dame. Nach Aussage des Dieners hatte dieser am den fraglichen Abend eigentlich keinen Ausgang. Er gewann vielmehr den Eindruck, aus bestimmten Gründen fortgeschickt worden zu sein.

Da vermutlich ein Mordakt vorliegt, werden die Ermittlungen der Polizei sich insbesondere in dieser Richtung bewegen.

Im Interesse der Nachforschungen bittet die Polizei um Bekanntwerden folgender Fragen:

1. Wer hat die Villa des Herrn Wendt am Sonnabendmorgen angestrichen?
2. Wer hat Herrn Wendt am frühen Morgen, ein wichtiges Kabinett, fiberraus ladet mit lauffähiger Federpistole, Annummer 1A 48 883, in der fraglichen Zeit zwischen sieben und neun getroffen?
3. Wer wurde von Herrn Wendt am Sonnabendmorgen erwartet?

Zweidrittel der Mittelungen, die auf Wunsch vertraulich behandelt werden, sind zu richten an die Wortformulierung Wendt, Polizeipräsidium, Zimmer 887.

Hans Dübberst ließ die Zeitung lesen. Obwohl er Wendt persönlich nicht gekannt hatte, ging ihm dessen Tod trotzdem nahe. Wusste der Kopfweiser aus als Mensch seinen guten Ruf gehabt haben, als

Künstler war er unbedeutend zu schätzen. Vermutlich ein Mordakt... murmelte Hans vor sich hin. So also mußte es enden.

Werblicher Zufall: Zwischen sieben und neun... getrennt abweisen sieben und neun... Wie hat Herr Wendt...? Weil es heute geben soll, bei denen dieser Name unangenehme Erinnerungen weckt! — So etwa sagte Bert nicht leichtfertig; das zeugte von einer unumhelfbaren Abneigung. Deshalb eigentlich?

Dans ließ eine Tasse an und fuhr nach Hause.

Währenddessen fuhr Herr Kaufner auf dem schnellsten Wege durch den Tiergarten zur Staatsoper. Wenn er Glück hatte, konnte er seinen Freund Noon noch erreichen. Manfred Noon, Chorleiter und Korrektor, war jeden Abend im Theater, entweder im Zuschauerraum oder hinter der Szene. Natürlich war er auch getrennt bei dem Gastspiel von Zamberto im Theater gewesen; jedenfalls mußte er etwas wissen von dem angeblichen Zufall...

Herr Noon ist zwar im Hause, war die Auskunft des Führers am Bühneneingang, aber wo, könne er nicht sagen. Und einen Fremden durchzulassen, sei streng untersagt.

„Schade!“ meinte Bert. „Ich hätte Herrn Noon gern gesehen...“ Das kann ich Ihnen genau erzählen, dazu brauchen Sie den Herrn Noon nicht; so was erzählt sich ja schnell genug hier bei uns herum. Die Gründe war nämlich so: Gestern Abend war doch sozusagen Galaveranstaltung. Na ja, und da fand doch fast immer Ehrgeiz anwendung — von der Regierung, aus den Verwaltungen und so weiter. Die Herrschaften waren für gewöhnlich genau erzählt, aber noch bevor er das Wort einleiten konnte, blühte schon das grüne Licht der Scheinwerfer auf Durchfahrt. Es war wohl doch ein Zufall gewesen! Ich tröste er sich.

Echt zu Hause — er wohnte in einer Junggefallenwohnung in der Cicerostraße — begann er, die Zeitung zu lesen.

die Oper nun eine Duerwäre, so schadet das nichts; geht aber sofort der Vorhang auf, so ist dieses Verbrechen natürlich tödend, besonders für einen fremden Sänger, der das nicht gemerkt hat. Na ja, und da hat Herr Zamberto eben angeführt, zu sagen, und daß dann noch mal von neuem angefangen.“

„Das war alles?“ Bert fragte nach allen Einzelheiten.

Der Führer gab bereitwillig Befehle. Es sei wohl ein paar Minuten unruhig geworden im Zuschauerraum, aber sonst sei alles gut verlaufen.

„Wie kein Zufall?“

„Ich bin demselben im Gegenteil: Großer Erfolg. Zum Schluß sieben Vorhänge.“

Bert beugte sich mit einer guten Zigarre und ging erleichtert von dannen. Also kein Skandal — wie er richtig gelagt hatte. Dieser Ernst hatte eben die Gemüthsruhe, alles aufzuklären... Bert fleg in seinen Wagen und fuhr zurück.

Wie möglich, grübelte er weiter, Hans Dübberst nur darauf gekommen sei, gerade nach der Zeit zwischen sieben und neun zu fragen? Stedie eine Mordtat dahinter? Oder war's Zufall?

An der Kreuzung hinter den Linden und Friedrichstraße mußte Bert halten. Er faulde den „Morgen“, aber noch bevor er das Blatt einstecken konnte, blühte schon das grüne Licht der Scheinwerfer auf Durchfahrt. Es war wohl doch ein Zufall gewesen! Ich tröste er sich.

Echt zu Hause — er wohnte in einer Junggefallenwohnung in der Cicerostraße — begann er, die Zeitung zu lesen.

**Bei Erkältungsgefahr, Halssentzündung, Grippe:**

### Formamin

Schutz vor Ansteckung!

Flaschenpackung . . . 60 Tabletten  
Röhren-Kleinspackung 20

In allen Apotheken und Drogerien

**Schon nach den ersten paar Gläsern**

„Ich wieder lebe in mir, es ist die Appetit und das Befinden wird langsam, aber stetig besser. Mir wird, also es mit mir,“

„Damen,“

„neues Leben, neue Kraft in die Blutbahn geschickt wurde.“

D. O. P. Dr. H. Kretz, Frau J. Leis, Münden, Gendarmenstraße 17 am 17. 2. 1935.

**Altenheiler:**  
Klosterbräu, München.  
Gezogene: Orogelien, Elixiermittel und Kolonialwaren.

**Verkaufsstelle:**  
Georg Selmaier, Soale, Reiburger Str. 22. Tel. 32787.

**Stepp- oder Daunendecken als Geschenk immer!**

Entzückende Kunstseidenbezüge mit weichen Füllungen in einer Auswahl, die Sie sich nicht schöner wünschen können, und angefertigt in meinen eigenen Werkstätten.

**Steppdecken**  
mit Halbwoolllage 18,75 - 1,50 17,50  
mit reiner Kraus- 21,50 24,50 27,50  
mit weißer Schaftwolle 29,50 33- 35- 40-

**Daunendecken**  
mit Kunstseidenbezug 45- 49- 49-  
fein gebültter Perkalbezug 45- 48- 49-  
mit Einziehhaken 50- 52,50 54,50

**Aufarbeitung**  
zu niedrigeren Verarbeitungspreisen sehr billig.

Ehestandsgewerks- und Kinderbeihilfsgewerks- werden in Zahlung genommen.

**Bettenhaus BRUNO**  
N. Ullrichstr. 2  
bis Domplatz 9  
3 Min. v. Markt.

**THALYSIA**  
Paul Gams, G. m. b. H.  
Leipziger Straße 73

„Gute Nacht“

„Gute Nacht“

„Gute Nacht“

**Rundfunk**

**Reichsender Leipzig**  
Donnerstag, 26. Nov. 6.00: Morgenspieler, Wetterbericht.  
6.10: Sonntag.  
6.30: Frühstücken; dampfenden 6.50  
7.00: Nachrichten.  
8.00: Spinnmüll.  
8.30: Keine Musik.  
9.30: Konzert für die Arbeitslosen.  
9.30: Zehnminuten.  
9.55: Waffelkuchenabendungen.  
10.00: Seifenstücke.  
10.30: Wetter und Wetterbericht.  
10.30: Seifenstücke.  
11.30: Zeit und Wetter.  
12.00: Eine halbe Stunde für die Arbeitslosen.  
12.30: Gemeinheitsrat, „Was hat die Arbeit?“  
13.00: „Zeit, Nachrichten und Wetter.“  
14.00: Zeit, Nachrichten und Wetter.  
14.15: „Hilf mir die Arbeit zu finden.“  
15.00: Seifenstücke.  
16.00: „Was hat die Arbeit?“  
17.00: Zeit, Wetter u. Wetterbericht.  
17.30: „Was hat die Arbeit?“  
18.00: „Was hat die Arbeit?“  
18.30: „Was hat die Arbeit?“  
19.00: „Was hat die Arbeit?“  
19.30: „Was hat die Arbeit?“  
20.00: „Was hat die Arbeit?“  
20.30: „Was hat die Arbeit?“  
21.00: „Was hat die Arbeit?“  
21.30: „Was hat die Arbeit?“  
22.00: „Was hat die Arbeit?“  
22.30: „Was hat die Arbeit?“  
23.00: „Was hat die Arbeit?“

**Ab morgen Donnerstag**  
Ein Film von internationalem Format

## Erna Sack

„Die deutsche Nachtigall“

Eine Stimme, wie sie nie gehört haben  
in dem Tobia-Rota-Film

**BLUMEN AUS PIZZA**

In den weiteren Hauptrollen:  
**Friedl Czepa \* Paul Kemp  
Karl Schönböck \* Betty Becker**

Kleiner von den üblichen Sängerknaben, sondern ein echter Film mit Spannung und Lebensnähe mit dramatischen Effekten und heiteren Episoden.

Die ganze Welt,  
**Wien, Paris und Nizza**  
ist der Schauplatz dieses spannenden Films.

**Kammersängerin „Erna Sack“**  
Millionen und aber Millionen haben dieser Stimme gelauscht. In Halle wird man es mit Begeisterung begrüßen, jetzt die Frau, der diese entzückende Stimme gehört, zu sehen!

Im Vorprogramm: Kulturfilm und Bavaria Tonwoche

Werktags: 4<sup>00</sup> 6<sup>00</sup> 8<sup>00</sup> - Sonntags: 2<sup>45</sup> 4<sup>00</sup> 6<sup>00</sup> 8<sup>00</sup>

**Puppenwagen**

mit kleinen anerkannt schmeckenden Veredelungskäsechen — **bezahlbar**.

**Korbmöbel, rot, Wärdchen, Wärdchen, Wärdchen**

sowie alle Korbmöbel sind schöne Festgeschenke.

**Korb-Lühr**  
untere Lohp-er Straße

Best für Eure Zeitung!

**Off inserieren heißt billig inserieren**

**Das deutsche Rote Kreuz**  
V. F. V. Halle

**Gemeinschaftsabend**  
am Donnerstag, 26. November 1936 Uhr im Neumarkt-Schützenhaus ein für 50 Pfg. Vorführungen aus der Arbeit der Samartinerinnen. Karten ab 10 Pfg. Unterhaltungsprogramm.

**Neumarkt Schützenhaus**  
Sonderkasselernde

**Schreiberrührchen**  
Galgensberg  
Heute Abend TANZ!

**Haus Dietrich**  
Im Casino  
Heute Mittwochabend  
Groß-Tanzabend  
Kapelle Schulze

**Kaffeehaus Konditorei**  
Hindenburgstr. 42  
Größtzer Ferrar 27858

**Angenehmer Aufenthalt**  
Konditorieren eigener Herstellung

**RESI**  
Mittwoch u. Sonnabend  
TANZ

**Sonntag Konzert**  
Kurt Lawe, Robert-Franz-Ring 12

**emina**  
Vann- u. Tanz-Diele  
Hindenburgstr. 42  
Heute sowie jeden Sonntag

**4 Uhr-Tanz-Tea**  
mit Kabarett-Inszenierungen

**Heute Tanz**

**BLUMEN AUS PIZZA**

In den weiteren Hauptrollen:  
**Friedl Czepa \* Paul Kemp  
Karl Schönböck \* Betty Becker**

Kleiner von den üblichen Sängerknaben, sondern ein echter Film mit Spannung und Lebensnähe mit dramatischen Effekten und heiteren Episoden.

Die ganze Welt,  
**Wien, Paris und Nizza**  
ist der Schauplatz dieses spannenden Films.

**Kammersängerin „Erna Sack“**  
Millionen und aber Millionen haben dieser Stimme gelauscht. In Halle wird man es mit Begeisterung begrüßen, jetzt die Frau, der diese entzückende Stimme gehört, zu sehen!

Im Vorprogramm: Kulturfilm und Bavaria Tonwoche

Werktags: 4<sup>00</sup> 6<sup>00</sup> 8<sup>00</sup> - Sonntags: 2<sup>45</sup> 4<sup>00</sup> 6<sup>00</sup> 8<sup>00</sup>

**Eine Erleichterung für Sie!**

Für nur 20 Pfg. schneidet Ihnen eine gebübe Zu schneiderin alle bei uns gekauften **Schlafanzug-Stoffe** in passender Größe sofort zu.

**Pyjama-Flanelle**  
schöne Streifen . . . . . -68 -58 -48  
moderne Kindermuster, 80 cm breit -95 -88 -78  
moderne Streifen, prima Qualität, 80 cm breit -95 -88 -78  
schöne Sport- und Skiflanelle, kariert und gestreift -88 -78 -68

**Sicherer**  
Modehaus  
Halle - Saale • Gr. Ulrichstr. 11/12

„Mehrere Male wurde das Telefon...“

„Wie vor einem Jahr war das anders gewesen...“

„Was machen Sie jetzt?“ fragte sie ihren...“

„Ich habe bis halb neun Uhr Zeit...“

„Sie setzen sich in eine Vordrüse am Kurfürstendamm...“

„Kannst du nicht?“ fragte sie...“

„Gewiss nicht!“ fragte sie...“

„Ich denke, du bist mit Vette befreundet?“

„Wieso?“

„Sie war mit einem Male hellig...“

„Gewiss nicht!“ fragte sie...“

„Ich dachte, du wollest mir was erzählen...“

„Was hast du nicht...“

„Ich dachte, du wollest mir was erzählen...“

„Kannst du wirklich den Schmalz halten?“

„Und Vette?“ fragte er...“

„Ich dachte, du wollest mir was erzählen...“

„Was hast du nicht...“

„Kannst du wirklich den Schmalz halten?“

Stadttheater Halle, heute Mittwoch, 20 bis geg. 22...

Goldene Spitze, heute Mittwoch, Geflügel-Skat...

Aus der NSDAP

- Freiwillige Halle-Stadt, Kreisgruppe Größnis...

Ein Ereignis besonderer Art

nicht nur für alle Filmfreunde, sondern für alle Freunde der Musik überhaupt!



MARIA CEBOTARI



MÄDCHEN IN WEISS

„Ich bin auf der Welt, um glücklich zu sein.“

Maria Cebotari

Jüngste Kammerängerin der Welt, von der Dresdener und Berliner Staatsoper...

KING VIDORS MEISTERWERK



Der letzte Alarm

Ein Film von einmaliger Wucht u. Größe!

Ein Sturmwind weht über das Parkett...

Im Vorprogramm: Jahrtausende am Nil - Kulturfilm...

Verbands-Nachrichten, Kraft durch Freude...

Wer will „künftig“ werden? Ver- und Sportberichte der Hallischen Nachrichten

Wer möchte wohl nicht als einmal „künftig“... Wer will „künftig“ werden? Ver- und Sportberichte der Hallischen Nachrichten

Läuferreihe ist und bleibt das Rückgrat! Neues Spielthema - Andere Aufgaben - Nicht immer dankbare Arbeit

In England gibt es eine alte Fußball-Weisheit, die lautet: „Gib mir deine Laufreihe, und ich will dir sagen, ob du eine gute oder eine schlechte Mannschaft hast.“

„Cilly“ behält recht...

In England beschäftigt man sich viel mit dem Wimbledon-Turnier des nächsten Jahres, das nicht nur deshalb ungewöhnlich interessant ist, sondern auch, weil bei den Männern der zum Berufssport übergetretene englische Tennismeister Fred Perry nicht mehr dabei sein wird.

Schießsport-Breitenarbeit Kleinfalder-Großkampfen bei der Weibschützenverein Schützengilde

Die Weibschützenverein Schützengilde hat sich seit Jahren für die Verbreitung des Schießsports zu leisten und junge Männer dem Schießsport anzuführen.

In zwei Spielen 6:21...

Kritische Bemerkungen zu den schweren Niederlagen von Halle 02 bei der „Deutschen“

In den Schwingenport-Turnieren hatte man allgemein den mitteldeutschen Wasserballmeister Magdeburg 96 als Sieger des Leipziger Gruppenturniers erwartet.

Neubauer ist zufrieden

Am Montagvormittag wurden die Verlußfahrten mit den beiden Mercedes-Benz-Wagen auf der Straße bei Weizsäcker fortgesetzt.

Vom hallischen Regelsport

Im Kampf gab es im hallischen Regelsport bei den Herren Kampfsport, an denen sich Spieler II, Sportlehrer, Sportlehrer und Landwehrmann beteiligten.

Runge schlug Pletsch

An einem Kampfabend von Marathon Leipzig beteiligte sich eine Staffel des Hoffwärts Eberfeld mit guten Erfolgen.

Was gibt's auf dem Turf?

1. St. 1. Zedde (Wittke), 2. Raber (Tramm), 3. Sot Gille (Zalinski), Tot: Sieg 85, drei Läufer.

Fußball am nächsten Sonntag

Halle 1. A. 1. Aridat Magdeburg - Wacker, Halle 1. B. 1. Aridat Magdeburg - Wacker, Halle 1. C. 1. Aridat Magdeburg - Wacker.

Neue und gebrauchte Pianos

Hand- und Mundharmonikas Günstige Teilzahlungen Piano-Ritter Halle a. S. Leipziger Straße 73

Sport-Bekanntmachungen

Frei Halbesleben im Gau VI (Mitte) Herr: Herrschaften am 29. November in Halle

Allgemeines Mitteldeutsches Fahrplanbuch 1936/37

Wichtig und unentbehrlich! Mit Zugverbindungen nach allen Richtungen

Flugverkehr Kraftwagenverkehr Ueberlandbahnen

Advertisement for Continental tires and other products, including a price list for tires.

Advertisement for used pianos and other musical instruments, listing prices and contact information.

Advertisement for furniture and household goods, including beds, tables, and chairs.

Verbandsanzeigen

Verbandsanzeigen der Sport- und Turnvereine, including information about local sports events.

Fahrräder billige Gummi-Bieder

Advertisement for bicycles and tires, mentioning a sale or discount.

Landwirtschaftliche Kalender 1937

Advertisement for agricultural calendars for 1937, highlighting their practical value for farmers.

